

Übungsblatt 6

08.11.2023

Selbstlernaufgaben

Aufgabe 1

Gegeben sind die zwei Ebenen $E_1 : x_1 + x_2 - 3x_3 = 4$ und $E_2 : a + \mu b + \lambda c$, $\mu, \lambda \in \mathbb{R}$ mit $a = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix}$, $b = \begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 0 \end{pmatrix}$ und $c = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$.

- Bestimmen Sie die Gerade g_1 als Schnittmenge der Ebenen.
- Bestimmen Sie den Abstand von Punkt A zu g_1 . a ist Ortsvektor zu A .
- Weiter sei $E_3 : a + \mu d + \lambda c$ mit $d = \begin{pmatrix} 3 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$. Bestimmen Sie den Abstand von E_3 zu E_1 .

Aufgabe 2

Typische IHK-Aufgabe. Eine Mobilfunkantenne muss wegen der stürmischen Lage auf einem Berg mit Seilen stabilisiert werden. Die Spitze der Antenne hat die Koordinaten

$$P = \begin{pmatrix} p_x \\ p_y \\ p_z \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2,5 \\ 1,5 \\ 12 \end{pmatrix}.$$

Die Seile werden an den Punkten

$$A = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, B = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix}, C = \begin{pmatrix} 4 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$$

befestigt.

- Berechnen Sie die Hessesche Normalform der Ebene, in der die Punkte A , B , C liegen.
- Der Fuß der Mobilfunkantenne liegt in der gleichen Ebene wie die Endpunkte der Seile. Die Antenne steht genau in z-Richtung. Bestimmen Sie die Höhe der Antenne (1 LE = 10 m).

Aufgabe 3

Untersuchen Sie, ob die folgenden Ebenen einen eindeutigen Schnittpunkt im \mathbb{R}^3 besitzen:

(a)

$$E_1 : x = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 2 \\ -2 \\ 0 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix},$$

$$E_2 : x = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 3 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 0 \\ 3 \\ 5 \end{pmatrix},$$

$$E_3 : x = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 3 \end{pmatrix}$$

(b)

$$E_1 : x = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} -3 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix},$$

$$E_2 : x = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 3 \end{pmatrix},$$

$$E_3 : x = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ 0 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ -4 \end{pmatrix}$$

Aufgabe 4

Gegeben ist die Ebene

$$E : x = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \cdot \begin{pmatrix} 4 \\ -2 \\ 2 \end{pmatrix} + \mu \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

Ermitteln Sie den kürzesten Abstand zu dem Punkt $P = (0; 0; 0)$, den entsprechenden Lotfußpunkt und den Punkt, der sich durch Spiegelung von P an der Ebene ergibt.

Hausaufgaben

Aufgabe 5

- (a) In welchem Punkt schneidet die Gerade durch die Punkte $P = (1; 2; 1)$ und $Q = (2; 4; 3)$ die (x_1, x_2) -Ebene?
- (b) Berechnen Sie auch den Winkel.
- (c) Welche Ebene senkrecht zur Geraden verläuft durch den Nullpunkt?
- (d) Wie ist der Abstand der Geraden vom Nullpunkt?
- (e) Bestimmen Sie den Abstand der Geraden von der Geraden g mit

$$g: x = \begin{pmatrix} -3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 5 \\ 1 \\ 4 \end{pmatrix} \quad \text{mit } \lambda \in \mathbb{R}.$$

Aufgabe 6

Durch 4 Punkte A, B, C und D ist ein beliebiges Viereck gegeben. Zeigen Sie: Verbindet man die Mittelpunkte der benachbarten Seiten \overline{AB} und \overline{AD} bzw. \overline{BC} und \overline{CD} , dann sind diese Strecken parallel. Fertigen Sie eine Skizze an.

(Dies gilt auch, wenn A, B, C und D im \mathbb{R}^3 liegen, die Punkte müssen dabei nicht in einer Ebene liegen.)

Aufgabe 7

Für welche Werte $t \in \mathbb{R}$ ist die Gerade

$$g: x = \begin{pmatrix} 4 \\ -3 \\ -1 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ t \end{pmatrix}, \quad \lambda \in \mathbb{R}$$

parallel zur Ebene

$$E: 2x - y + t \cdot z = 9, \quad x, y, z \in \mathbb{R}?$$

Bestimmen Sie für diese Fälle jeweils den Abstand der Geraden von der Ebene E .

Aufgabe 8

Typische IHK-Aufgabe. Ein Flugzeug benötigt bei Gegenwind bis zum Abheben 500 m und startet dann in Richtung $(3; 1)$. Bei Rückenwind hebt das Flugzeug erst nach 750 m ab und startet in Richtung $(4; 1)$. Am Ende der 1 km langen Startbahn steht ein 10 m hoher Beleuchtungsmast. Wie groß ist der Mindestabstand des Mastes zu der Flugbahn bei Gegen- bzw. Rückenwind? (Wählen Sie ein geeignetes Koordinatensystem.)